



Damit alle
dazugehören!

Paul-Moor-Schule
staatl. anerkannte Tagesbildungsstätte



Lebenshilfe
Grafschaft Diepholz

1. Einleitung

Das Konzept der Förderklasse ist Bestandteil der Arbeit der Paul-Moor-Schule, staatlich anerkannte Tagesbildungsstätte mit den Standorten Diepholz und Sulingen.

Die Förderklasse nimmt Kinder mit Beginn der Schulpflicht auf, bei denen im Rahmen der Überprüfung auf sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf der Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung festgestellt wurde, da sie in Bezug auf Aspekte wie Konzentrationsvermögen, Arbeitsverhalten, Arbeitsstruktur, Ausdauer und Verhaltensoriginalitäten noch nicht erfolgreich am Unterricht einer anderen Schulform teilnehmen können.

Ziel ist es, innerhalb eines Schuljahres die Kinder in den Schwerpunkten Sprache, Wahrnehmung, Motorik sowie im Sozial- und Arbeitsverhalten so zu fördern, dass nach diesem Schuljahr der Übergang in eine andere Schulform möglich ist.

Mit Ablauf des Schuljahres werden die Kinder von der Paul-Moor-Schule zu einer erneuten Überprüfung gemeldet.

2. Trägerinformation

Die *Paul-Moor-Schule* als staatlich anerkannte Tagesbildungsstätte gehört zum Angebot der Lebenshilfe Grafschaft Diepholz GmbH mit deren Hauptsitz in Sulingen. Die Lebenshilfe wurde 1966 von Eltern als eingetragener Verein gegründet mit dem Ziel, für ihre Kinder das Recht auf Bildung und Teilhabe durchzusetzen. Aus diesem ehrenamtlichen Engagement heraus wurde 1971 die erste Tagesbildungsstätte gegründet, für die Förderung wurden hauptamtliche Mitarbeiter eingestellt. Im Laufe der folgenden Jahre kamen immer neue Angebote und Einrichtungen in Sulingen hinzu, und es wurde der Entschluss gefasst, die Angebote auch in Diepholz aufzubauen. Heute ist die Lebenshilfe Träger einer Vielzahl von Einrichtungen und Diensten im Bereich der Behindertenhilfe, die überwiegend an beiden Standorten vorgehalten werden können, so auch die *Paul-Moor-Schule*. Aufgrund der Größe des Trägers wurde der operative Bereich 2002 aus dem Verein ausgegliedert und ging in eine GmbH über.

3. Förderansatz

Ausgangspunkt jeglicher Förderung ist der jeweilige Entwicklungsstand der Schüler in den unterschiedlichsten Lern- und Lebensbereichen.

Unsere Aufgabe besteht darin, zunächst diese Entwicklungsstände zu ermitteln und Lernbedürfnisse zu erkennen. Dies geschieht in der Regel auf der Basis des Fördergutachtens, vorliegender Berichte, durch Gespräche mit Eltern und Therapeuten, eigener Beobachtungen sowie unterschiedlicher pädagogisch-diagnostische Verfahren.

Auf dieser Grundlage werden zunächst spielerische Unterrichtseinheiten mit individuellen Zielsetzungen für die einzelnen Schüler geplant, um Überforderungen zu vermeiden und eine kontinuierliche Weiterentwicklung in den jeweiligen Lernbereichen sicherzustellen.

Hierbei beachten wir folgende Aspekte:

- Entwicklung der Persönlichkeit
- Selbstvertrauen bilden und stärken
- Ausbau individueller Fähigkeiten
- Halt geben durch klare, überschaubare, wiederkehrende Strukturen
- kleine Lerngruppe
- ggf. Einzelförderung
- Annäherung an schulische Verhaltensweisen und Arbeitstechniken
- Zeit für Wiederholung, Übung und Festigung
- pädagogisch begleitende Förderung

4. Schwerpunkte der Förderung

Emotionale und soziale Kompetenz

- Kontaktfähigkeit
- Selbstsicherheit
- Selbständigkeit
- Emotionale Stärkung und Stabilisierung
- Bedürfnisse erkennen und verbalisieren
- Beziehungen gestalten
- Frustrationstoleranz
- Regelverständnis
- Konfliktverhalten

Sprachliche Kompetenz

- Sprachverständnis
- Ausdrucksvermögen
- Sprechfreude

Bei Bedarf können begleitende Therapien durch Mitarbeiter externer Praxen während der Betreuungszeit in der *Paul-Moor-Schule* stattfinden. Die Verordnungen dafür stellen die behandelnden Ärzte aus.

Wahrnehmungsförderung

- Auditive Wahrnehmung
- Visuelle Wahrnehmung
- Taktile Wahrnehmung

Kognitive Kompetenz

- Logisches Denkvermögen
- Merkfähigkeit entwickeln
- Aufgabenverständnis
- Transferleistungen
- Basiswissen Mathematik
- Basiswissen Deutsch
- Sachwissen

Motorische Kompetenz

- Grobmotorik
- Körperkoordination
- Psychomotorik
- Feinmotorik
- Graphomotorik

Bei Bedarf können begleitende Therapien durch Mitarbeiter externer Praxen während der Betreuungszeit in der Paul-Moor-Schule stattfinden. Die Verordnungen dafür stellen die behandelnden Ärzte aus.

Hinführung zur Schulfähigkeit

- Wissbegierde und Interesse
- Selbstorganisation
- Handlungsplanung
- Ausdauer und Konzentration
- Arbeitstechniken
- Arbeitstempo
- Sorgfalt
- Selbstkontrolle

Elternarbeit

Grundlage für die erfolgreiche Förderung der Kinder ist eine intensive Elternarbeit. Um diesen Kontakt herzustellen und zu pflegen gibt es folgende Formen:

- Elternabende
- Elternsprechtage
- Hospitation im Unterricht
- Hausbesuche

Der Weg in die Förderklasse

Das geht der Aufnahme in die Förderklasse voraus:

- Im Kindergarten unterliegt das Kind bereits einer ständigen Entwicklungsbeobachtung.
- Es werden Entwicklungstests durchgeführt.
- Es findet interne Fachberatung statt.
- Externe Beratung wird durch Psychologen, Ergotherapeuten und Sprachtherapeuten durchgeführt.
- Gemeinsam mit Eltern/Erziehungsberechtigten wird besprochen, wie der weitere Weg verläuft, bis hin zum Vorschlag zur Überprüfung, um den sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf des Kindes festzustellen.
- Die Kita meldet die Kinder an das zuständige Gesundheitsamt.

- Die Schulüberprüfung / Schuluntersuchung findet in der Regel in der Kita des Kindes statt.
- Wenn hier ein umfassender Unterstützungsbedarf in den Basiskompetenzen und die Notwendigkeit, eine Schulfähigkeit aufzubauen, festgestellt werden, kann es zu der Empfehlung zur Einschulung in die (ein Schuljahr umfassende) Förderklasse der *Paul-Moor-Schule* kommen.
- Die Eltern/Erziehungsberechtigten melden ihr schulpflichtiges Kind an der Grundschule ihres Wohnortes an.
- Die Eltern/Erziehungsberechtigten stellen an dieser Grundschule einen formlosen Antrag auf Feststellung eines sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs.
- Die Grundschule veranlasst die Erstellung eines Fördergutachtens.
- Die Eltern bekunden ihren Willen in einer einberufenen Förderkommission und entscheiden sich für die Förderklasse.
- Die Landesschulbehörde folgt in der Regel der Empfehlung der Förderkommission und stellt einen Bescheid im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung aus.
- Das Kind kann in die Förderklasse aufgenommen werden.

Sulingen 2020

Paul-Moor-Schule Sulingen
Lindenstraße 1a
27232 Sulingen

Leitung Oliver Hachmeier
Telefon 04271 936119
o.hachmeier@lebenshilfe-dh.de

Paul-Moor-Schule Diepholz
Am Weizenkamp 5
49356 Diepholz

Leitung Christoph Kamin
Telefon 05441 509019
c.kamin@lebenshilfe-dh.de

www.lebenshilfe-dh.de



Lebenshilfe
Graftschaft Diepholz